★½

Johann Streng

Kontakt
Weinstraße 1
97334 Sommerach
Tel. 09381-2823
https://www.weingut-streng.de/
kontakt@weingut-streng.de

Besuchszeiten
Mo.-Fr. 10-17 Uhr
Sa. 10-16 Uhr
So. 10-12 Uhr
Gästehaus

Inhaber
Karl & Florian Streng
Betriebsleiter
Florian Streng
Kellermeister
Florian Streng
Außenbetrieb
Florian Streng
Rebfläche
9 Hektar
Produktion
70.000 Flaschen

Das mitten in Sommerach gelegene Weingut wurde von Johann Streng gegründet und wird heute geführt von Karl Streng und seinem Sohn Florian, der in Geisenheim Internationale Weinwirtschaft studiert hat und Praktika bei Château Léoville-las-Cases und in Virginia absolvierte. Die Weinberge befinden sich in den Lagen Sommeracher Katzenkopf, Nordheimer Vögelein und Volkacher Ratsherr, wichtigste Rebsorten sind Silvaner, Müller-Thurgau, Merlot, Domina, Weißburgunder und Cabernet Blanc, aber auch Riesling, Scheurebe, Traminer, Solaris, Spätburgunder, Frühburgunder, Schwarzriesling und Dornfelder finden sich im Programm, das von Bränden und Likören ergänzt wird. Seit 2009 werden die Weinberge biologisch bewirtschaftet. Dem Weingut ist ein Gästehaus angeschlossen.

Kollektion

Eine bestechend gleichmäßige Kollektion präsentiert Florian Streng zum Debüt. Ein feiner Einstieg ins Programm ist der brut dosierte Silvaner-Sekt aus dem Jahrgang 2021, der weiße Früchte im Bouquet zeigt, feine Frische, lebhaft und geradlinig im Mund ist, feine süße Frucht und Grip besitzt. Es folgen zwei sehr gute trocken ausgebaute Weißweine. Der 2022er Weißburgunder Kabinett ist fruchtbetont, sehr offen und klar, zeigt feine Würze, ist frisch und geradlinig im Mund bei feiner süßer Frucht und schönem Biss. Aus dem Jahrgang 2023 stammt der Silvaner von alten Reben, zeigt gute Konzentration, reife Frucht, Birnen, ein wenig Quitten, ist füllig und saftig im Mund bei reintöniger reifer Frucht und guter Substanz. Der feinherbe Cabernet Blanc stammt aus dem Jahrgang 2022, ist frisch und etwas floral im Bouquet, zeigt dezent Orangenblüten, ist harmonisch und lebhaft im Mund, besitzt viel Süße und Grip. Zwei Rotweine runden die kleine Kollektion ab. Die 2021er Domina ist fruchtbetont im Bouquet, offen, sehr reintönig, besitzt viel Frische und klare Frucht im Mund, gute Struktur und viel Grip. Völlig anders im Typ ist der Grand Severe genannte Merlot aus dem Jahrgang 2018, ein jahrgangstypisch üppiger, im Barrique ausgebauter Wein, der gute Konzentration und etwas rauchige Noten im Bouquet zeigt, dezent Bitterschokolade, füllig und saftig im Mund ist, viel reife Frucht und viel Substanz besitzt. Ein überzeugendes Debüt!

Weinbewertung

85 2021 Silvaner Sekt brut | 12%/12,-€
85 2022 Weißer Burgunder Kabinett trocken | 12%/6,50€
85 2023 Silvaner trocken „alte Reben“ | 12%/6,50€
84 2022 Cabernet Blanc „feinherb“ | 12,5%/9,50€
84 2021 Domina trocken | 12,5%/6,50€
86 2018 Merlot trocken „Grand Severe“ | 14,5%/12,-€

STRENG SOMMERACH